

Patriarch Multi-Manager GmbH setzt auf die Expertise von StarCapital

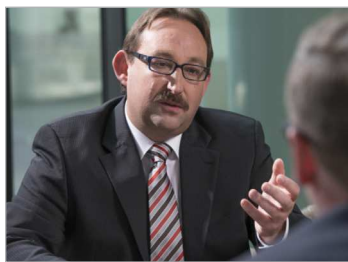
Die langjährige Expertise von Markus Kaiser und seinem Team im Einsatz von ETFs ist gefragt. So wurden die StarCapital-Experten von der Patriarch Multi-Manager GmbH mandatiert, für die optimale Asset Allokation und ETF-Selektion innerhalb der neuen ETF-Vermögensverwaltung PatriarchSelect ETF Trend 200 zu sorgen.

Finanzberater und Vermittler erhalten so neben den bereits etablierten ETF-Strategien STARS Defensiv, Flexibel und Offensiv den Zugang zu einer weiteren Anlagelösung der StarCapital auf Basis von ETFs, die sie zielgerichtet bei ihren Kunden einsetzen können.

Die neue Anlagelösung von Patriarch kombiniert eine aktive aktienorientierte ETF-Strategie mit einer kontinuierlichen Risikosteuerung über die bewährte Trend 200-Systematik, bei der das Investitionstiming anhand der Signale der 200-Tage-Linie getroffen wird. Privatanleger können bereits ab einer Einmalanlage von 10.000,- Euro und einem monatlichen Sparbetrag von 200,- Euro in die global ausgegerichtete ETF-Vermögensverwaltung investieren.

Interview mit Patriarch Geschäftsführer Dirk Fischer

SC: Patriarch ist für seine Fondsvermögensverwaltungen mit aktiven Fonds bekannt. Was waren Ihre Beweggründe, nun erstmals eine Vermögensverwaltung mit ETFs auf den Markt zu bringen?



DF: Mit der neuen ETF-Vermögensverwaltung wollen wir dem stetig wachsenden Interesse an ETFs Rechnung tragen. ETFs sind derzeit gefragt wie nie, denn sie bieten vielfältige Vorteile. So

sind ETFs preisgünstig, effizient und in vielen Marktphasen leistungsfähiger als die meisten aktiv gemanagten Fonds. Die börsengehandelten Indexfonds eignen sich aufgrund ihrer breiten Streuung ideal für den Vermögensaufbau. Allerdings sind die passiven Instrumente per se kein Garant für den Anlageerfolg, denn sie verlangen nach einem aktiven Management. Hier bringt uns die langjährige Erfahrung von Markus Kaiser im Management von aktiven ETF-basierten Strategien weiter. Denn die von ihm ausgewählten ETFs im Basisportfolio in Kombination mit der etablierten Risikomanagementstrategie ermöglichen es,

unseren Vertriebspartnern eine intelligente timing-basierte ETF-Vermögensverwaltungsstrategie mit Risikobegrenzung anzubieten.

SC: Wie funktioniert das Konzept?

DF: Die PatriarchSelect ETF Trend 200 investiert über ETFs in die attraktivsten Aktienmärkte weltweit. Die Gewichtung der einzelnen Aktien-ETFs orientiert sich dabei am Bruttoinlandsprodukt der leistungstärksten Volkswirtschaften der Welt und deckt sowohl Investments in den etablierten Ländern, als auch in den Schwellenländern ab. Anleger partizipieren somit über die einzelnen ETFs weltweit an der Entwicklung von mehr als 1.000 Aktien und erhalten somit eine breite Risikostreuung. Bis hierhin eine Systematik, die Investoren der StarCapital in den ETF-Konzepten von Markus Kaiser noch bekannt vorkommen sollte. Die erprobte Kapitalabsicherungsstrategie auf Basis der Trend-200-Systematik sorgt aber zusätzlich schließlich dafür, dass die Gelder der Anleger in negativen Marktphasen komplett aus dem Aktienrisiko gehen und somit große Verluste vermieden werden können. Mit der PatriarchSelect ETF Trend 200 haben wir gemeinsam mit der StarCapital eine innovative ETF-basierte Vermögensverwaltung entwickelt, die das Beste aus passiver und aktiver Anlagewelt verbindet.

SC: Für wen eignet sich die Vermögensverwaltung PatriarchSelect ETF Trend 200?

DF: Die Vermögensverwaltung eignet sich auf der Kundenseite vor allem für renditeorientierte Anleger, die einen langfristigen Vermögensaufbau anstreben. Auch wenn wir ein großes Augenmerk auf die langfristige Verlustreduzierung legen, sollten Anleger bei der aktienorientierten Strategie bereit sein, höhere Kursschwankungen in Kauf zu nehmen. Der Anlagehorizont sollte mindestens 7-10 Jahre betragen.

Auf der Beraterseite spricht das Produkt besonders Finanzvermittler an, welche deutliche Erleichterungen in der Beratungsdokumentation und –haftung im Rahmen der Vermögensberatung suchen. Hier sind Vermögensverwaltungskonzepte eindeutig vom Gesetzgeber mit Vorteilen versehen. Dazu erhält der Berater eben ein ETF-Produkt mit breiter internationaler Streuung, transparenter Risikobegrenzung nach unten und attraktiver Vergütung für die Beratungsdienstleistung.

Vermögensverwaltungen sind im Trend

Auch vor dem Hintergrund immer strenger werdender Anforderungen an den Beratungsprozess und die Dokumentationspflichten bei der Vermittlung von einzelnen Investmentfonds haben viele Berater inzwischen damit begonnen, sich zunehmend auf die Vermittlung von Fondsvermögensverwaltungen zu fokussieren. Der Vorteil liegt auf der Hand. Hier fällt der Beratungs- und Dokumentationsaufwand lediglich einmalig bei der Vermittlung an, nicht aber bei den anschließenden Anpassungen der Vermögensstruktur innerhalb des Kundendepots. Da der Anleger einen Vertrag mit dem Vermögensverwalter über die

Verwaltung seines Depots schließt, werden alle Transaktionen automatisch im Rahmen der ausgewählten Anlagestrategie des Anlegers vom Vermögensverwalter direkt über die depotführende Stelle ausgeführt. Anleger und Berater können so optimal von der Managementleistung spezialisierter Vermögensverwalter wie der StarCapital profitieren.

Unsere Expertise bei ETF-basierten Strategien können Anleger bei der Patriarch und bei Berens & Cie in entsprechenden Vermögensverwaltungsstrategien nutzen.

ETF-basierte Vermögensverwaltungen

PatriarchSelect ETF Trend200 Vermögensverwaltung

Über die ETF-Vermögensverwaltung PatriarchSelect ETF Trend 200 investieren Anleger weltweit über ETFs in die Aktienmärkte. Die Risiken werden dadurch begrenzt, dass ein regelbasierter Ausstieg aus den Aktien-Investments erfolgt, wenn der 200-Tage-Durchschnitt der ETF-Basisstrategie (Aktien-ETFs) um mehr als drei Prozent unterschritten wird. Bricht der positive Aktienmarktrend für das breit diversifizierte Portfolio also nachhaltig, dann wird das gesamte Portfolio in Geldmarkt- und kurzlaufende Renten-ETFs umgeschichtet. Übersteigt der Wert der ETF-Basisstrategie den 200-Tage-Durchschnitt anschließend wieder um mehr als 3%, wird das gesamte Portfolio automatisch in die selektierten Aktien-ETFs umgeschichtet. Diese ETF-Vermögensverwaltung haben wir in Zusammenarbeit mit dem Initiator, der Patriarch Multi-Manager GmbH entwickelt. Mehr dazu im Interview mit Geschäftsführer Dirk Fischer auf Seite 12.

Stammdaten und Gebühren:

Anlagekategorie: Vermögensverwaltung
Initiator: Patriarch Multi-Manager GmbH
Anlageberater: Consortia Vermögensverwaltung AG
Sub-Berater: StarCapital AG
Depotbank: Augsburger Aktienbank AG

Einstiegsgebühr: bis zu 4% zzgl. 19% MwSt.
Laufende Gebühr: 1,25% p.a. zzgl. 19% MwSt.
Transaktionspauschale: € 59 p.a. inkl. 19% MwSt.
Mindestanlage: 10.000 Euro
Sparplan: ab 200,- Euro monatlich

www.patriarch-fonds.de

Berens & Cie Vermögensverwaltung

Zum weiteren Wachstum der ETF-Strategien STARS will auch die Berens & Cie AG beitragen. Die sympathischen und kompetenten Financial Planner aus Trier arbeiten im Rahmen ihrer B&C Vermögensverwaltungsstrategien eng mit der StarCapital zusammen. So wurden die ETF-Strategien STARS als Basisinvestments in der neuen B&C Vermögensverwaltung ausgewählt und kommen in den Varianten „Landstraße“ und „Autobahn“ zum Einsatz. Inspiriert von den StarCapital-Musterportfolios haben die Experten der Berens & Cie, Michael Reichert und Rene Strouvelle, die Vorteile der Kombination aktiv gemanagter ETF-Strategien für eine moderne Vermögensverwaltungslösung erkannt. Anleger erhalten auf diesem Wege eine breite Risikostreuung über eine Vielzahl von ETFs in ihrem Portfolio. Darüber hinaus profitieren sie von der aktiven Anlagestrategie in den STARS-Fonds, die sowohl die Flexibilität in der Steuerung der Aktien- und Rentenquote, als auch die Risikosteuerung beinhalten. Wir wünschen den Financial Plannern der Berens & Cie AG viel Erfolg beim Einsatz der modernen und innovativen Anlagelösung.

Stammdaten und Gebühren:

Anlagekategorie: Vermögensverwaltung
Initiator: Berens & Cie AG
Depotbank: FIL Fondsbank GmbH

Einstiegsgebühr: bis zu 4% zzgl. 19% MwSt.
Laufende Gebühr: 1,15% p.a. zzgl. 19% MwSt.
Depotführungsentgelt: € 40 p.a.
Mindestanlage: 10.000 Euro
Sparplan: ab 100,- Euro monatlich

www.berensundcie.de